Halle a. S., 13. Januar. (Telegramm.) **Rohzucker.** Der Markt setzte bei Beginn der Berichtswoche in ruhiger Stimmung ein, erfuhr aber im weiteren Verlaufe derselben eine so erhebliche Abschwächung, daß die Fabriken in den meisten Fällen ihre Offerten zurückzogen. Heute beziffert sich der Preisverlust auf 1—1.50 *M* per 100 Kilogr. gegen die Vorwoche. Die Umsätze im ersten Product waren sehr gering und sind die untenstehenden höchsten Notirungen als nominell zu betrachten. Umsatz 14.000 Sack. — **Raffinirter Zucker.** Obgleich die Raffinerien nur mit mäßigem Angebot heraustreten, so konnten doch nur vereinzelt Geschäfte perfect werden, da die Käufer in Rücksicht auf die Lage des Rohzuckermarktes sich abwartend verhielten. — **Heutige Notirungen: Rohzucker.** Rendement 92 Proc. ausschl. 49.50—50 *M*, do. 88 Proc. ausschl. 46.80 bis 47.50 *M*, Nachproducte 75 Proc. Rendem. ausschl. 38.00 bis 41.00 *M* — **Raffinirter Zucker.** Bei Posten aus erster Hand. Raffinade fein ausschl. 61.00 *M*, Patent-Würfel 65.00 *M*, Gem. Raffinade I. einschl. 59—60 *M*, Gem. Melis I. einschl. 57.50 *M* — **Melasse**, zur Entzuckerung, ausschl. Tonne 5.40—6.00 *M*, do. für Brennereien, ausschl. Tonne 4.00—5.00 *M* Die Preise verstehen sich per 100 Kilogr. franco.

* **Magdeburg**, 13 Januar. **Zucker.** (Telegramm der Herren Juckschwerdt & Beuchel.) Melis I. 28.75 *M* Sehr ruhig. 92% Kornzucker 24.80—25.00 *M*, 88% Kornzucker 23.50—23.80 *M* — Matt, theilweise nominell. Umsatz 130,000 Ctr.

Magdeburg, 13. Januar. Rohzucker I. Product: Durchschnitt 1. a. B. Hamburg. Januar 15.65 Br., 15.55 *M* G. Februar 15.67½ *M* bez., März 15.90, 15.85 *M* bez., April-Mai 16—16.10—15.95—16.02½ *M* bez., Juli 16.30 *M* bez., 16.40 *M* Br., October-December 13.35 *M* Br., 13.25 *M* G. Tendenz: Besser.

Magdeburg, 13. Januar. **Rohzucker.** Der Markt eröffnete diese Berichtswoche in günstiger Stimmung, welche durch die im Vorbericht erwähnten niedrigeren Vorrathsziffern der ersten Hand begründet war und welche bei einer Preissteigerung von 20 ₰ der Centner zu lebhaftem Verkehr führte. Wider Erwarten trat alsdann eine Abschwächung des Marktes ein, in deren Folge nicht nur die erwähnte Avance verloren ging, sondern noch ein weiterer fernerer Preisabschlag von 30—40 ₰ per Centner zur Geltung kam. Der Grund zu dieser schwächeren Tendenz ist vornehmlich in dem augenblicklichen Mangel an Unternehmungslust zu suchen; durch die vorangegangenen bedeutenden Verkäufe in Rohwaare sind namentlich die Inlands-Raffinerien theilweise stark versorgt und fehlt denselben also augenblicklich ein Anlaß zu neuen Einkäufen. Die Umsätze in Kornzucker während der letzten Tage beschränkten sich demzufolge auf wenige Partien, während die meisten Offerten seitens der Producenten wieder zurückgezogen wurden. Das ziemlich starke Angebot von Nachproducten fand bei ermäßigten Preisen Aufnahme seitens des Exports. Der Gesammtumsatz beträgt ca. 130,000 Ctr. **Raffinirter Zucker.** Das Geschäft in raffinirtem Zucker erfuhr im Laufe dieser Woche keine Veränderung; die Tendenz unseres Marktes blieb anhaltend eine sehr ruhige und fanden zu den verzeichneten Preisen nur wenig belangreiche Umsätze statt. **Ab Stationen:** Kornzucker, excl. 92° Rendem. 24.80—25.00 *M*, do. excl. 88° Rendem. 23.50—23.80 *M*, Nachproducte, excl. 75° Rendem. 19.20—20.50 *M* für 50 Kilogr. — **Bei Posten aus erster Hand:** Raffinade fein ohne Faß 30.00 *M*, Würfelzucker II. mit Kiste 31.00 *M*, Gem. Raffinade II. mit Sack 29.50—29.75 *M*, Gem. Melis I. mit Sack 28.75 *M* für 50 Kilogr. — **Melasse** effectiv: bessere Qualität, zur Entzuckerung geeignet, 42—43° Bé. (alte Grade) ohne Tonne 2.60—3.10 *M*, 80—82 Brix, ohne Tonne 2.60—3.10 *M*, geringere Qualität, nur zu Brennzwecken passend, 42—43° Bé. (alte Grade) ohne Tonne 2.20—2.50 *M* — Die Melasse-Notirungen verstehen sich auf alte Grade (42° = 1.4118 spec. Gewicht).

Prag, 12. Januar. **Rohzucker** besser, loco 28.00.

Paris, 12. Januar. **Rohzucker** 88° ruhig, loco 41.75—42.00. — **Weißer Zucker** matt, Nr. 3 per 100 Kilogr. per Januar 44.10, per Februar 44.50, per März-Juni 44.80, per Mai-August 45.00.

London, 12. Januar. **Zucker.** 96proc. Javazucker 18, ruhig. Rüben-Rohzucker 15⅝, ruhig. — **Kaffee**, Costarica, Guatemala und Plantagen-Ceylon 1s bis 1s 6d niedriger, aber ruhig. — **Thee** ruhig. — **Reis** träge. — **Hanf**, Manila fester, fair current effect 32 £ 15s cif. — **Leinöl** 19s. — **Terpentinöl** 30s. — **Rüböl** 24s 6d. — **Baumwollöl** 19s 10½d. — **Silberbarren** 44⅝. — **Kupfer**, Chilibarren 83 £ 7s 6p bis 83 £ 17s 6d. — **Zinn** 167 £. — **Blei**, englisches 15 £ do. spanisches 15 £. — **Zink**, gewöhnliche Marken 21 £, besondere 21 £ 5s.

London, 11. Januar. **Chili-Salpeter** 9s, dem. 9⅛s. — **Krystallisirte Soda** ruhig, 46⅞s aus dem Schiff, 40s Tine. — **Chinin** ruhiger, deutsches 2s bis 2s 1d. — **Quecksilber** flauer, zweite Hand 9 £ 17s 6d bis 9 £ 15s.

Antwerpen, 12. Januar. **Terpentinöl** unverändert, vorräthig 16⅞, Januar 16⅞, Februar 17⅛, französisches 17⅛ fl. — **Wechsel.** Deutsche Bankplätze kurz 124.00.

Kalkutta, 7. Januar. **Indigo.** Die Tendenz des Marktes blieb während der letzten 8 Tage sehr günstig. Die Preise sind für schöne Sorten äußerst fest und für bessere Qualitäten viel höher wie vor den Feiertagen. In der gestrigen Auction bedungen Partien, welche im Juli 4s 9d taxirt wurden, 237½ Rp., Juli-Taxe 4s 6d = 222½ Rp., Juli-Taxe 4s 4d = 215 Rp. per Fact. Md. Benares Indigo ist jetzt voll 15 Rp. höher, wie bei Eröffnung der Saison; auch für Oudes wurden schlank sehr hohe Preise bewilligt. Privatim wurden unter Anderen 750 Factorei Maunds zweiter Schnitt Moran, Motechorn und Tirchoot zu 215 Rp. verkauft. Bis jetzt wurden im Ganzen ca. 109,000 Mds., darunter 37,000 Mds Oudes und Benares verkauft. Bis jetzt ausgeführt 4700 Kst. nach Frankreich, 6200 Kst. nach Amerika. Die letzte Auction wird wahrscheinlich am 17. Januar stattfinden.

Breslau, 12. Januar. **Kleesamen** schwacher Umsatz, rother unverändert, per 50 Kilogramm 30—33—36—40 *M*, weißer ruhig, per 50 Kilogramm 30—34—38—41 *M*, hochfein über Notiz. — **Tannen-Kleesamen** behauptet, per 50 Kilogramm 38 bis 40—43 *M* — **Schwedischer Kleesamen** ruhig, per 50 Kilogramm 26—28—32—37—40 *M* — **Timothee** fest, per 50 Kilogr. 27—29—32 *M*

Magdeburg, 13. Januar. **Kartoffelspiritus** ermattend. Loco ohne Faß 48.10—49.50 *M* bei 50 *M* Verbrauchsabgabe, 32.00 *M* bei 70 *M* Verbrauchsabgabe. Ab Speicher unter freier Vorhaltung der Gebinde nicht gehandelt.

Breslau, 12. Januar. **Spiritus** per 100 Liter 100 Proc. excl. 50 *M* Verbrauchsabgaben per April-Mai 49.80, do. per Mai-Juni 50.50.

Stettin, 12. Januar. **Spiritus** fest, loco ohne Faß versteuert 97.50 *M*, do. mit 50 *M* Consumsteuer 48.00, do. mit 70 *M* Consumsteuer 31.40, per April-Mai 99.50.

Posen, 12. Januar. **Spiritus** loco ohne Faß (50er) 46.70, do. do. (70er) 29.70, do. do. mit Verbrauchsabgabe von 70 *M* und darüber 29.70. Fest.

Hamburg, 12. Januar. **Spiritus** fester, per Januar 23 Br., per Januar-Februar 23 Br., per Februar-März 23 Br., per April-Mai 23½ Br.

Paris, 12. Januar. **Spiritus** ruhig, per Januar 46.25, per Februar 46.75, per März-April 47.00, per Mai-August 48.00.

Stettin, 12. Januar. **Petroleum** loco verzollt 13.00.

Hamburg, 12. Januar. **Petroleum** behauptet, Standard white loco 7.50 Br., 7.30 G., per August-December 7.60 G.

Bremen, 12. Januar. **Petroleum.** Steigend. Standard white loco 7.95 bez. und Käufer.

Bremen, 13. Januar. (Telegramm.) **Petroleum.** Steigend. Standard white loco 8.05.

Antwerpen, 12. Januar. **Petroleum.** Raffinirtes Type weiß, loco 17⅞ bez. und Br., per Januar 18⅛ bez., 19 Br., per Januar-März 18 Br., per September-December 18 Br. Ruhig.

Breslau, 12. Januar. **Zink** fest.

*— **Vom oberschlesischen Eisen- und Metallmarkt** schreibt die „Schl. Ztg.": Die Thätigkeit für die Erzeugung von **Roheisen** erfuhr in der Anzahl der betriebenen Hochöfen keine Veränderung. Die Abfuhr von Roheisen zu den Walzwerken ging etwas rascher wie in der Vorwoche von statten, ohne daß sich ein bedeutender Begehr gezeigt hätte. Der Hochofenbetrieb, sowie das Umschaufeln von Roheisen zu Gießereizwecken waren vielfach durch die Witterungsverhältnisse gehindert, wiewohl die Eisengießereien in lebhaftem Maße in Anspruch genommen waren. Der Stand der Roheisenpreise blieb daher derselbe; Puddel-Roheisen bedingt 5.00—5.40 *M*, Gießerei-Roheisen 5.50—5.80 *M* Die Vertreter der **Eisengießereien** traten am 3. d. Mts. in Gleiwitz zu Verhandlungen behufs Herbeiführung eines engeren Zusammenschlusses unter einander zusammen; selbst für den Fall, daß die daselbst gefaßten Beschlüsse zur Verwirklichung gelangen sollten, dürfte die Thätigkeit der vereinigten Werke kaum aus einem engeren Rahmen heraustreten, da sich der Einbeziehung sämmtlicher Werke in die Vereinbarung große Schwierigkeiten entgegenstellen. Die Betriebsthätigkeit in der Fertigfabrication war noch mannigfachen Störungen unterworfen. Es betraf dies namentlich die Beschaffung von Dampf und die damit zusammenhängenden Rohrleitungen für die Zuleitung von Dampf und Wasser, die beim Einfrieren aufgelegt waren; an einzelnen Stellen zeigte sich der Erdboden bis zu 1.5 Meter Tiefe gefroren. Auch waren bei der großen Kälte Walzenbrüche zu besorgen. Die **Walzwerke** sind mit Bestellungen ausreichend versehen, wie denn unter Anderem Lieferungen aus dem October in ihren Specificationen erst ihrer Erfüllung entgegen gehen. In **Eisenblechen** stärkerer Abmessungen wie feinerer Sorten zeigte sich ein nachhaltiger Bedarf. Die Preise für **Stabeisen** wurden fest behauptet: Grundpreis 14 *M*, Profileisen 15.50 *M*, Eisenbleche 16.00—16.50 *M* — Der **Metallmarkt** hat durch die in den Metallwaaren- und Farbenfabriken mit Jahresbeginn wieder aufgenommene Thätigkeit neue Regsamkeit erhalten und blieb die Stimmung für Metalle eine günstige. Preise: W. H. von Giesche's Erben 41.50—42.00 *M*, Godullo- und Hohenlohe-Marke 40.00 bis 40.50 *M*, Zinkblech 46 *M* und höher, Zinkweiß von 44—45 *M* aufwärts, 1a Weichblei 32 und 33 *M*

London, 13. Januar, Mittag. (Tel. der Hrn. W. H. Lorenz & Cie. hier.) **Zinn:** Straits 167 £.

Rotterdam, 13. Januar, Nachmittag. (Telegr. der Hrn. W. H. Lorenz & Cie. hier.) **Zinn:** Banka 95, Billiton 93⅞ fl.

Glasgow, 12. Januar. **Roheisen.** (Schluß.) Mixed numbers warrants 41s 10d.

Glasgow, 13. Januar. **Roheisen.** Mixed numbers warrants 41s 9½d.

Hamburg, 12. Januar. **Fischmarkt.** Marktbericht der zur Preisbestimmung erwählten Commission der Hamburger Fischhändler. Zufuhren anhaltend knapp. Die Engros-Preise stellen sich per Pfund Steinbutt 1.40 *M*, Zungen, große 1.60 *M*, Karpfen, lebende 80 ₰, todte 50 ₰, Zander, russische 45 ₰, Hechte, todte 50 ₰. Schellfische, prima 25 ₰, Lachs, frischer 1.40 *M*, Hummer, lebende 1.50 *M*, Heringe, frische per Kiste 5.50 *M*

Viehmarkt. London, 12. Januar. **Islington-Viehmarkt.** An den Markt gebracht waren: Hornvieh 600 Stück, Schafe 2000 Stück, Kälber 80 Stück, Schweine 10 Stück. Bezahlt wurde per Stone von 8 Pfd. für: Hornvieh 2s 4d bis 5s, Schafe 3s 4d bis 5s 2d, Kälber 3s bis 5s, Schweine 2s 4d bis 3s 3d.

Kohlen- und Coaks-Versandt ab Zwickau.
Am 11. Januar 1294 Ladungen à 5000 Kilogramm.

Breslau, 12. Januar. **Weizen** bei mäßigem Angebot preishaltend per 100 Kilogr. weißer 15.30—15.90—16.20 *M*, gelber 15.20 bis 15.80—16.10 *M* — **Roggen** in ruhiger Haltung, per Januar-Februar 115.00 *M*, per April-Mai 120.50 *M*, per Mai-Juni 123.00 *M* — **Rüböl** per April-Mai 48.50 *M* — Wetter: Frucht.

Köln, 12. Januar. **Weizen** fremder loco 18.75, hiesiger loco 17.50, per März 17.80, per Mai 18.20, per Juli 18.60. — **Roggen** fremder loco 14.25, hiesiger loco 13.50, per März 12.80, per Mai 13.25, per Juni 13.45. — **Hafer**, hiesiger loco 13.50. — **Rüböl** per 50 Kilogr. loco 25.90, per Mai 25.40, per October per 100 Kilogr. 49.80.

Stettin, 12. Januar. **Weizen** fest, loco 163—168, per April-Mai 172.00, per Juni-Juli 176.50. — **Roggen** fest, loco 109—114, per April-Mai 121.50, per Juni-Juli 124.50. — Pommerscher **Hafer** loco 102—108. — **Rüböl** unverändert, per Januar 47.50, per April-Mai 48.20.

Hamburg, 12. Januar. **Weizen** loco ruhig, holsteinischer loco 162.00—166.00. — **Roggen** loco ruhig, mecklenburgischer loco neuer 122.00—126.00, russischer loco ruhig, 90—96. — **Hafer** und **Gerste** ruhig. — **Rüböl** still, loco 49. — Wetter: Sich aufklärend.

Wien, 12. Januar. **Weizen** per Frühjahr 7.75 Gd., 7.80 Br., per Mai-Juni 7.80 G., 7.85 Br. — **Roggen** per Frühjahr 6.20 Gd., 6.25 Br., per Mai-Juni 6.25 Gd., 6.30 Br. — **Mais** per Mai-Juni 6.41 Gd., 6.46 Br., per Juni-Juli 6.41 Gd., 6.46 Br. — **Hafer** per Frühjahr 6.05 Gd., 6.10 Br., per Mai-Juni 6.15 Gd., 6.20 Br.

Pest, 12. Januar. **Weizen** loco matt, per Frühjahr 7.43 Gd., 7.44 Br., per Herbst 7.70 Gd., 7.72 Br. — **Hafer** per Frühjahr 5.72 Gd., 5.73 Br. — **Mais** per Mai-Juni 5.91 Gd., 5.92 Br. — Wetter: Schön.

Amsterdam, 12. Januar. **Weizen** per März 191, per Mai 192. — **Roggen** per März 106—105, per October 109.

Antwerpen, 12. Januar. **Weizen** ruhig. — **Roggen** ruhig. — **Hafer** behauptet. — **Gerste** fest.

London, 12. Januar. An der Küste angeboten 6 Weizenladungen. — Wetter: Nebel.

Paris, 12. Januar. **Weizen** behauptet, per Januar 23.00, per Februar 23.10, per März-Juni 23.90, per Mai-August 24.25. — **Mehl** 12 Marques behauptet, per Januar 51.60, per Februar 51.80, per März-Juni 52.50, per Mai-August 53.10. — **Rüböl** träge, per Januar 57.25, per Februar 57.50, per März-Juni 57.75, per Mai-August 57.25.

New-York, 11. Januar. **Weizen.** Der Markt eröffnete fest und ⅛c höher. Trotz wenig Nachfrage für Export schien die Festigkeit sich zu verstärken, da Zufuhren sehr unbedeutend blieben. Indessen durch einige Realisationen wurden Preise ins Weichen gebracht und da Baissiers dann größere Abgaben machten, gingen Preise weiter zurück und schlossen ⅛c unter gestern. — **Mais**, durch Weizen beeinflußt, mußte ebenfalls nachgeben. — **Schmalz.** Stärkere Zufuhren und die große Zurückhaltung der Käufer verursachten eine wesentliche Preisermäßigung, wie wir solche schon längere Zeit erwartet hatten und scheint eine wesentliche Veränderung für die nächsten Tage ausgeschlossen.

New-York, 12. Januar. **Baumwolle** in New-York 10⅞, do. in New-Orleans 9⅞. **Raffin. Petroleum** 70 Procent Abel Test in New-York 7½ G., do. in Philadelphia 7½ G., **rohes Petroleum** in New-York — D. 7 C., do. Pipe line Certificates — D. 96¼ C. — **Mehl** 3 D. 30 C. — **Rother Winterweizen** loco 91⅝, per Januar 90⅞, per Februar 91⅜, per Mai — D. 94⅞ C. — **Mais** (New) 62. — **Zucker** (Fair refining Muscovados) 5⅛. — **Kaffee** (Fair Rio) 17⅞. Rio Nr. 7 low ordinary per Februar 14.40, do. do. per April 14.05. — **Schmalz** (Wilcox) 7.80, do. Fairbanks 7.90, do. Rohe & Brothers 7.80. — **Getreidefracht** 2.

** Berlin, 12. Januar. **Producten-Bericht von Feri & Meyer.** Wind: N. Thermometer früh + 2°. Barometer 28". Wetter: Freundlich. Auch am heutigen Markt ist für **Weizen** die Kauflust wieder im Uebergewicht gewesen und hat die Preise weiter um ca. ½ M. gesteigert. Anscheinend ist es die Erwartung, dass der Reichstag sich alsbald nach seinem demnächstigen Wiederzusammentritt mit der Frage der Aufhebung des Identitätsnachweises beschäftigen werde, was die Kauflust anregte; in den auswärtigen Berichten findet die Festigkeit keine Unterstützung. **Roggen** war heute ganz vernachlässigt und hat sich bei äusserst geringem Verkehr gegen gestern nicht verändert. Dagegen ist **Hafer** neuerdings ca. ½ M. besser bezahlt worden. — Der Effectivhandel war ruhig. **Roggenmehl** blieb unverändert, ebenso **Rüböl**, während **Spiritus** im Beginn sehr feste Haltung zeigte und ca. 25 Pf. besser bezahlt wurde, später aber ermattete und nach eine Kleinigkeit niedriger schliesst als gestern.

Weizen per 1000 Kilo loco 156—178 M. nach Qual. gef., per April-Mai 169½—170 M. bez., per Mai-Juni 171½—172½ M. bez., per Juni-Juli 173½—173—174¼ M. bez. Gekündigt 50 T. Kündigungspreis 162 M.

Roggen per 1000 Kilo loco 118—120 M. nach Qual. gef., fein inländischer 118—119¾ M. ab Bahn bez., gut inländischer 117 M. ab Bahn bez., per April-Mai 125—125¾ M. bez., per Mai-Juni 127—127½ M. bez., per Juni-Juli 129—129¾ M. bez. Gekündigt 150 T. Kündigungspreis 118 M.

Gerste per 1000 Kilo loco 105—180 M. nach Qual. gef.

Hafer per 1000 Kilo loco 108—137 M. nach Qual. gef., mittel und gut pommerscher 120—124 M. ab Bahn bez., do. schlesischer und böhmischer 111—115 M. ab Bahn bez., fein schlesischer u. böhmischer 116 bis 119 M. ab Bahn bez., fein pommerscher 116—119 M. ab Bahn bez., pomm., uckerm. und mecklenb. 121—125 M. ab Bahn bez., per April-Mai 118¾—118 M. bez., per Mai-Juni 119—119¾ M. bez., per Juni-Juli 121½—122 M. bez.

Mais per 1000 Kilo loco 120—125 M. nach Qual. gef., per April-Mai 108 M.

Erbsen per 1000 Kilo Kochwaare 150—195 M. nach Qual. gef. Futterwaare 118—122 M. nach Qual. gef.

Mehl per 100 Kilo Weizenmehl loco 00 23.50—22.00 M., do. 0 22.00 bis 19.50 M. Brutto incl. Sack. Roggenmehl loco 0 16.75—17.75 M., do. 0 und I 16.75—16.00 M. Brutto incl. Sack, per Januar 16.80 M. bez., per Januar-Februar 16.80 M. bez., per Februar-März 16.80 M. bez., per April-Mai 17.25—17.35 M. bez. Gek. 5.0 Sack. Kündigungspreis 16.65 M.

Rüböl per 100 Kilo netto loco ohne Fass 47.7 M., incl. Fass per Januar 48 M., per April-Mai 48 M. bez., per Mai-Juni 48.3 M., per Juni-Juli 48.5 M.

Petroleum per 100 Kilo netto incl. Fass loco 25.4 M., per Januar 25.4 M.

Spiritus per 10,000 Literprocent loco ohne Fass versteuert 98.5 bis 98.8 M. bez., do. mit 50 M. Consumsteuer 49.5 M. bez., do. mit 70 M. Consumsteuer 31.5 ... M. bez., mit Uebernahme der Fässer per Januar 100—100.4 M. bez., per April-Mai 100.2—100.4—100.6 M. bez., per Mai-Juni 100.9—101—100.7 M. bez.

Kartoffelstärke, trockene, per 100 Kilo Brutto incl. Sack per Januar-Februar 18 M., per April-Mai 18.30 M.

Kartoffelmehl per 100 Kilo Brutto incl. Sack per Januar-Februar 18 M., per April-Mai 18.30 M.

* **Frankfurt a. M.**, 13. Januar. (Original-Getreidemarktbericht, mitgetheilt von Joseph Strauss, Agent.) Wir müssen uns auch heute darauf beschränken, das leidige Thema von Geschäftsmangel und Verkehrsstagnation zu variiren, obgleich die Stimmung sich durchaus nicht als matt charakterisirt. Weizen ab unserer Umgegend ... gehalten 18¾ M., frei hier 18¾—½ M., sonstige Sorten 17¾—19½ M. — Roggen war auch fernerhin gewungen, ... nur zu verkaufen, hiesiger 14¾ M., russische Sorten 13¾—14¾ M. — Für Gerste ist die Nachfrage der hiesigen Brauer unbedeutend, ... durch die Preise ... — Hafer, ... [illegible] ... Mais ... [illegible] ... Klein Handel ... Weizenmehle verkaufslustig, während ...

Roggenmehl ... für Berliner Rechnung, ... März-Juli-Lieferung ... offerirt bleibt. — Hiesiges Weizenmehl No. 0 31—32 M., No. 1 26—28 M., No. 2 24—26 M., No. 3 22½—23 M., No. 4 18—19 M., No. 5 16½—18½ M., Milchbrod- und Brodmehl im Verband 62—64 M., norddeutsche und westfälische Weizenmehle No. 00 18½—24½ M., Hiesiges Roggenmehl No. 0 21¾—22 M., No. 01 21—21 M., No. 1 17½—20½ M., No. 2 16¾—18½ M. Heu per Centner 3½—4 M., Stroh 2¾ M., Roggenkleie 4½—5 M., Weizenkleie 4—4½ M., Malzkeime 4¾—5 M., Maisfuttermehl prima 1.80 M., Brei-sorten 1¾—2 M., Reismehl 4—5½ M. (Sämmtliche Artikel bei Abnahme von 50 Ctr. ca.) Rüböl im Detail 56—58 M.

Telegraphische Coursberichte.

Dresden, 13. Januar.
Sächsische Staatspapiere etc.

3% Rente à 5000 Mk.	3	91.00	Actien der Löb.-Zitt.Eisenbahn à 100 Thlr.	3½	99.50
do. à 2000 "	3	91.00	Actien à 25 Thlr.	4	104.—
do. à 500 "	3	91.00	K. S. Landrenten-Briefe à 1000, 500 und 100 Thlr.	3½	99.75
do. à 100 "	3	91.75			
von 1855 à 100 Thlr.	3	98.00	Landesculturr.-Rentensch.	4	103.50
von 1847 à 100 Thlr.	4	101.00	Landwirthsch.Creditbrief	3½	98.—
von 1852—1868 à 500 Thlr.	4	104.00	do. do.	4	103.20
von 1852—1868 à 100 Thlr.	4	104.00	do. do.	4½	104.75
von 1866 à 100 Thlr.	4	104.00	do. kündbar	5	103.40
von 1869 à 100 Thlr.	4	104.00	Erbl. Ritterseh. Cred.-Ver.		
von 1870 à 100 Thlr.	4	104.00	Pfandbriefe gross	3½	99.20
v. 1867 à 500 Thlr. abgest.	4	104.00	do. kleine	3½	—.—
v. 1867 à 100 Thlr. abgest.	4	104.00	Erbl. Ritterseh. Cred.-Ver.		
Leipzig-Dresd. Pr. von 1880	4	103.00	Pfandbriefe	4	103.—
Actien der Sächs.-Schles. Eisenb.-Ge. à 100 Thlr.	4	111.50			

Bank- u. Credit-Actien.		Continental-Pferdebahn	131.—
Allg. D. Credit-Anst. Leipzig	—.—	Kette Deut.Elbschiffahrt-G.	77.25
Chemnitzer Bankverein	—.—	Sächs.-Böhm. Dampfschiff.	373.—
Dessauer Credit	—.—		
Dresdner Bank	132.—	Chemnitzer Papierfabrik	175.50
Gerner Bank	88.—	Dresdner Papierfabrik	108.—
do. Handels- u. Creditb.	95.25	Niederschlemaer Holzstoff	—.—
Leipziger Bank	—.—	Penniger Patent-Papierfabrik	86.75
Oberlausitzer Bank	—.—	Schelitzer Papierfabrik	104.—
Sächsische Bank	109.50	Thode'sche Papierfabrik	125.—
Sächsische Bankgesellschaft	—.—	Ver. Bautzner Papierfabrik	78.75
Eisenbahn-Prioritäten.		Weissenborner Papierfabrik	112.25
Aussig-Teplitz 4½%	103.—		
Böhmische Nordbahn 4% Gold	100.50	Chemnitz. Werkz.-Masch.-F. (Zimmermann)	79.—
Buschtiehrader I. Em.	89.—	do. Werkz.-M.-F. Vulkan	89.50
do. II. Em.	88.—	Dampf-u.Sp.-Mach.-F. (Wiede)	61.50
do. III. Em.	89.—	D. Werkz.-M.-F. (Vormgaart.)	—.—
do. 4½% Gold	—.—	Germania (vorm. Schwalbe)	67.75
Dux-Bodenbacher	89.10	Grossschein. Webst.- u. M.-F.	101.—
do. do. 1871	88.—	Lauchhammer	76.20
do. do. 1876 Gold	—.—	do. convertirte	103.50
Galiz. Carl-Ludwigb. 4% %	92.—	Lausitzer M.-F. (Petzold)	—.—
Kaschau-Oderberg	—.—	Maschinen-Bau-Act.Golzern	164.—
Kronprinz-Rudolfsbahn	71.10	Meissen.Eiseng.u.Masch.-H.-A.	48.25
do. Salzkammerg. 4% Gold	89.—	Sächs.Dmpfsch.-M.-B.-A.conv.	—.—
Lemberger gek.	—.—	do. Gussstahlfbr. z. Döhlen	129.75
do. steuerpfl.	—.—	do. Masch.-Fabr. (Hartm.)	133.50
do. steuerfrei	—.—	do. Stickmasch. (Kappel)	—.—
Mährische Grenzbahn	—.—	do. Webst.-Fr. (Schönherr)	203.10
do. Schles.Centralbahn	47.60	Werkz.-M.-Fab. Union (Diehl)	—.—
Oesterr. Nordwestbahn	—.—	Zittauer Mschf.(Kossler&Co.)	—.—
do. do. Lit. B	—.—	Zwick. M.-F. (Brod & Stiehler)	88.—
Pilsen-Priesen 4% gar.	—.—	Sim. Tuchf. u. Kamm. (Görbitz)	88.—
Prag-Dux 4% Gold	—.—	Chemnitzer Act.-Spinnerei	134.—
do. 5% Gold	—.—	Chem. Act.-Färb. (Körner)	90.25
Industrie-Actien.		Dresdner Lederfbr. (Stirling)	—.—
Bautzener Brauerei u. Mälzerei	—.—	Dresdn. Nähmasch.-Zwirnfbr.	—.—
Bayerisches Brauhaus	—.—	do. Pressh.-Kunstpr.-Fabr.	—.—
do. Stamm-Prior.	—.—	Hotel Bellevue	—.—
Braunschweig. Nat.-Brauerei	120.—	Leder-, Mil.-Effect.-F. (Thiele)	—.—
Brauerei, Br. Streitberg	120.—	Leisn. M.-A.-G. (A. Uhlmann)	—.—
Brunner Brauerei	78.25	Mech. Kratzenfabr. Mittweida	—.—
Erste Culmbacher Exportbr.	426.50	Meissn. Ofen- u. Cham.-Fabr.	100.—
Felsenkeller-Brauerei	440.—	Pirnaer Malzfabrik	—.—
Consol. Feldschl.-Br. Pr.-A. A	115.—	Sächs. Holzindustrie Rabenau	208.50
do. do. B	104.—	do. Kammg.-Spinn. (Solbrig)	208.50
Gambrinus-Brauerei	—.—	do. Lederindustrie (Beck)	—.—
Gerner Bierbrauerei	178.—	do. do. (Gerrensch.)	—.—
Hofbrauhaus	—.—	do. Nähfad.-F. (Heydenreich)	—.—
do. St.-Prior.-Act.	—.—	do. Ofen-u.Ch.-F.(E.Teichert)	240.—
do. Vorz.-Act. I	178.—	Schles.Cementf.(Gracheswitz)	138.50
do. do. II	103.25	Tramway's Co. of Germany (Dresd. und Hann.) gross	160.50
Lichtenfels Bayer. Bierbrauer.	181.—	do. kleine	161.—
Meissner Felsenkellerbrauer.	135.—	Vereinig. Radeberg. Glashütten	82.—
Münchshof-Culmb. Exportbr.	146.—	do. Dresdner Strohhut-F.	28.—
Nürnberger Brauerei	98.—	Waldheimer Actien-Spinnerei	—.—
Plauen'scher Lagerkeller	122.—	**Bergbau-Actien.**	
Reisewitzer Brauerei	210.—	Zwickauer Steinkohlenbau V.	—.—
Schloss Chem.Act.-Lagerb.-B.	—.—		
Societäts-Brauerei	302.—		

Zwickau, 13. Januar. (Cours-Bericht der „Zwickauer Bank".)

Steinkohlen-Act. u. Prior.-Act.		Gr. Augustin Kriebitzsch	20 G.
Bockwa Hohnd. Vereinf.	200 B.	do. Prior.-Act.	—
do. Prior.-Act.	505 G.	Gr. Ernst I. Altpodersch.	—
Concordia	195 B.	do. Prior.-Act.	280 G.
do. Inter.-Schein	200 B.	Mariengrube b. Meuselw.	—
Deutschland	44 G.	do. Prior.-Act.	—
do. Prior.-Act. Ser. I.	63 B.	Frohlitzer Braunk.-Ges.	—
do. do. Ser. II.	62 B.	do. Prior.-Act.	400 B.
do. Vereinigs.-Act.	—	Zusg. Union Kriebitzsch	70 G.
do. Neu-Act.	260 B.	Z. Fortschr. in Meuselw.	—
Erzgeb. Steinkohl. Act.-V.	1700 G.	do. Prior.-Act.	800 B.
do. Neue	—	**Industrie-Actien.**	
Gersdorf	210 G.	Bockwaer Eisenbahn	—
do. Prior.-A. Ser. I.	—	Oberhd.-Reinsd.-K.-Bank	2285 G.
do. do. Ser. II.	—	Pölbitzer Actien-Bierbr.	250 G.
Gottes Segen zu Lugau	400 G.	Zwickauer Gasbel.-Ver.	—
do. Prior.-Act.	715 bz G.	Zwickauer Maschinenf.	250 G.
Hohndorf b. Lichtenst.	785 B.	Schlesw. Holzst.- u. Papf.	625 G.
do. Prior.-Act.	785—30 bz	**Anleihen.**	
Kaisergrube	—	Bockwa-Hohnd. Ver.	105 G.
do. Prior.-Act. Ser. I.	451 G.	Concordia	105 G.
do. do. Ser. II.	505 G.	Deutschland	102 G.
Lugauer Steinkhlb.-Ver.	—	do. Em. II	100 G.
do. Prior.-Act.	580 G.	Erzgebirgischer Ver.	104¼ G.
Lugau-Niederwürschn.	510 G.	do. Präm.-Anl. v. 1880	102¼ G.
Oberhohndorf-Forst	—	Gersdorf	105 G.
do. Schader	705 G.	Gottes Segen im Lug.	105 G.
Oelsn. Bergb. Gwksch.	—	Hohndrf. b. Lichtenst.	101 G.
Voll-Kuxe	570 G.	Kaisergrube	105 G.
Rhenania Gew. Kuxe	350 B.	Lug. Stkhlb.-V. v. 1873	103 G.
Oelsnitzer Vereinsglück	150 B.	do. v. 1873	104 G.
do. Prior.-Act. Ser. I.	—	do. v. 1886	104 G.
do. Int.-Sch. Ser. II.	—	Gew. Rhenan. i. Lug.	102 G.
Zwick. Bürgergewerks.	4200 G.	Lug.-Niedrw. Em. II	103 G.
do. Brückenb. Ser. I.	69 G.	do. Em. III	100¼ G.
do. do. Ser. II.	41½ G.	Oelsnitzer Bergb.-G.	100¾ G.
do. do. Ser. III.	41½ bz G.	do.	102½ G.
do. do. Int.-Sch. Ser. IV	135 G.	Oelsn. Vereinsglück	105 G.
do. do. Vorzug	260 G.	Zwick. Bürgergew.	103 G.
do. do. Zubehör	1410 G.	do. Brückenb. v. 1880	105 G.
Zwickau-Oberhohndorf	2860 G.	do. v. 1877	105 G.
Zw. Stkhlbv. (Vereinsgl.)	3200 G.	Zwick.-Oberhohnd.	100¾ G.
Braunkohlen-Act. u. Prior.-Act.		Zw. Stkhlbv. Vrmgl.	104½ G.
Zusammeng. Friedensg. Actien	—	4½ Zwickau. Stadt-Obl.	102 G.
		4 do. do.	104 G. bz

Zwickauer Bank 112 G.
Abschlags-Dividende pro 1887.
Zwick.-Oberhohnd. Steinkohlenbauver. 60 M. auf Divid.-Sch. No. 44.
Zwick. Steinkohlenbauver. (Vereinsgl.) 60 M. auf Divid.-Sch. No. 10.
Hohndorf b. Lichtenstein Act. 10 M. auf Divid.-Sch. No. 8.
Hohndorf b. Lichtenstein Prior.-Act. 20 M. auf Divid.-Sch. No. 8.

Coursbericht der Bankfirmen zu Halle a. S.
Börse vom 13. Januar 1888.

	Letzte Dividende	Zinstermin	Zinsfuss	Coursnotiz
4% Hallesche Stadt-Oblig. 1880	—	1/4 u. 1/10	4	102.50 bz
3½% do. do. 1883	—	1/1 u. 1/7	3½	98.— G.
3½% do. do. 1884	—	1/4 u. 1/10	3½	98.— G.
3½% do. do. 1886	—	do.	4	99.25 G.
4% Pfandbr. der Prov. Sachsen	—	1/1 u. 1/7	4	103.— G.
4% Sächs. Provinzial-Obligat.	—	1/1 u. 1/7	4	103.50 G.
4% Unstrut-Regul.-Obligationen	—	do.	4	103.50 bz
4% Hyp.-Anl. d. Zuckerf. Körbisd.	—	1/4 u. 1/10	4	101.50 G.
5% Hyp.-Anl. d. Dölln.-Act.-F.-F.	—	1/1 u. 1/7	5	104.— G.
4½% Hyp.-A. d. Hall. Br. (Michael)	—	do.	4½	102.75 bz
Hallesche Bankvereins-Actien	8½	1/1	5	132.— G.
Körbisdorf. Zuckerfabr.-Actien	—	1/1	4	96.— G.
Glauzig. Zuckerfabrik-Actien	8	1/7	4	98.— G.
Zuckerraffinerie Halle-Actien	9	1/1	4	135.— G.
Sächs.-Thür. Braunk. St.-Act.	7	1/1	4	125.— G.
Sächs.-Thür. Braunk. St.-Pr.	7	1/1	4	126.— G.
Werschen-Weissenf. Braunk.-A.	12	1/7	4	170.— G.
Conv. Dörstew.-Rattm. Brk. I.-A.	—	1/1	4	—.—
Zeitzer Paraffin- u. Solarölfabr.	—	1/1	4	—.—
Sanomberger Braunkohlen-Act.	5	1/4	4	—.—
Ver. S.-Th. Par. u. Solaröl-St.-P.-A.	—	1/4	4	—.—
Hallesche Br.-St.-Act. (Michael)	5	1/10	4	109.50 G.
Hallesche Br.-St.-Pr. (Michael)	5	do.	5	124.— G.
Cröllwitzer Papier-Fabrik-A.	10	1/7	4	156.— G.
Zeitzer Maschinenb.-A. (Schade)	12½	1/7	4	—.—
†Hallesche Maschin.-Fabr.-Act.	12	1/1	4	192.— G.
†Hallesche Strassenbahn	6½	1/1	4	135.— G.
Cönnern. Malzfabrik-Actien	12	1/7	5	—.—
Landsberger Malzfabrik-Actien	12	1/7	5	—.—
Eilenburger Cattun-Manuf.-Act.	8	1/8	4	85.— G.
†Kassel. Braunk.-Ziegl.-Berg.-V.	—	fco.	fco.	—.—
do. der consol. Pfännerschaft	—	fco.	fco.	146.— G.
†Packhofs-Actien	—	fco.	fco.	250.— G.

† werden ohne Dividendenschein pro 1887 gehandelt.

London 13. Januar, 11 Uhr 5 Min. Consols 102⅞. Russen von 1873 98⅞.

Paris, 13. Januar, 1 Uhr. 3proc. Rente 82.10. 4½proc. Rente —.— Lombarden —.—

Berlin, 13. Januar. Eröffnungs-Course. 12 Uhr 5 Min.

Oesterr. Credit-Actien	139.40	Russische Anleihe von 1880	79.10
Oesterr.-Ungar. Staatsbahn	86.25	Russische Anleihe von 1884	91.20
Oesterr. Südbahn (Lombarden)	34.30	Russische Banknoten	170.10
Galiz. Carl-Ludw. Eisenb.-Act.	77.75	II. Orient-Anleihe	52.—
Disconto-Command.-Antheile	193.50	Dortmunder Union St.-Prior.	—.—
Deutsche Bank	164.—	Königs- und Laurahütte	89.60
4% ungarische Goldrente	77.25	Italiener	—.—

Tendenz: Ziemlich fest.

Berlin, 13. Januar, 12 Uhr 20 Min.

Oesterr. Credit-Actien	139.40	Buschtiehrader E.-A. Lit. B	—.—
Oesterr.-Ungar. Staatsbahn	86.25	Dux-Bodenb. E.-A.-A.	178.—
Oesterr. Südbahn (Lombarden)	34.30	Disconto-Commandit	193.90
Dortmund-Enschede	77.25	Darmstädter Bank	—.—
Bochumer Gussstahl	134.00	Deutsche Bank	164.50
Meckl. Friedrich-Franz	159.50	Berliner Handelsgesellschaft	153.—
Mainz-Ludwigshafen E.-A.	99.40	5% Russen von 1880	91.—
Gotthardbahn	112.80	3% preussische Consols	101.10
Marienburg-Mlawka	51.00	4proc. preuss. Consols	106.90
Ostpreuss. Südbahn E.-A.	65.00	Oesterr. Goldrente	89.50
Elbethalbahn	67.20	Oesterr. Localbahn	69.—

Tendenz: Ziemlich fest.

Berlin, 13. Januar, 1 Uhr 30 Min.

Oesterr. Credit-Actien	139.50	Berliner Disconto-Gesellsch.	193.—
Oesterr.-Ungar. Staatsbahn	86.40	Darmstädter Bank	—.—
Oesterr. Südbahn (Lombarden)	34.40	Deutsche Bank	163.75
Buschtiehrader B.	80.40	Dortmunder Union St.-Pr.	67.60
Galiz. Carl-Ludwig E.-A.	77.75	Russen von 1880	79.35
Marienburg-Mlawka E.-A.	52.00	Russische Noten	170.50
Mainz-Ludwigshafen	99.75	II. Orient	52.—
Mecklenburg	160.—	Berliner Handelsgesellschaft	153.25

Tendenz: Ruhig.

Berlin, 13. Januar (Schluss-Course.)

Inländische Fonds.		Saalbahn	107.80
Deutsche Reichsanleihe	107.80	Weimar-Gera	67.—
4% proc. Reichsanleihe	100.70	**Eisenb.-Prior.-Obligat.**	
Preuss. 4proc. Consols	107.—	Pilsen-Priesen	—.—
3½% Consols	101.—	Mährisch.-Schlesische	—.—
Sächs. 3proc. Rente	91.30	**Bank-Actien.**	
Ausländische Fonds.		Berliner Handelsgesellschaft	153.25
Egypter	74.50	Darmstädter Bank	140.10
Italienische 5proc. Rente	94.00	Deutsche Bank	163.90
Oesterr. 1860er Loose	112.—	Disconto-Comm.-Anth.	193.—
Oesterr. Goldrente	89.50	Dresdener Bank	132.80
Oesterr. Silberrente	64.90	Gerner Bank	88.—
Papierrente	—.—	Gothaer Privatbank	—.—
Rumänische 5proc. Rente	104.00	Leipziger Credit	170.—
Russen von 1877	98.40	Leipziger Disc.-Gesellschaft	5.90
Russen von 1880	79.40	Mitteldeutscher Credit	93.—
Russen v. 1884, grosse Stcke.	92.20	Oesterr. Creditanstalt	279.00
Russen v. 1884, kleine Stcke.	92.30	Russ. Bank f. ausw. Handel	64.40
Russische 6% Goldrente	100.80	Sächsische Bank	109.50
Russ. II. Orient-Anleihe	52.00	**Industrie-Actien.**	
Russ. III. Orient-Anleihe	52.—	Bochumer Gussstahl	134.00
Serbische Staatsrente	78.10	Chem. Werkz. (Zimmermann)	79.—
Ungarische Goldrente	78.00	Dortmunder Union St.-Pr.	68.10
Eisenb.-Stamm-Actien.		Edison	125.75
Altenburg-Zeitz	175.40	Glauziger Zuckerfabrik	93.50
Dortmund-Gronau-Enschede	76.00	Kette	77.50
Mainz-Ludwigshafen	100.—	Königs- u. Laurahütte	89.60
Marienburg-Mlawka	50.60	Körbisdorf. Zucker	99.90
Mecklenburg Fr.-Franz	160.50	Leopoldshall Stamm-Actien	108.20
Mittelmeerbahn	113.25	Riebeck	189.—
Nordhausen-Erfurter abgest.	—.—	Solbrig	104.10
Ostpreussische Südbahn	65.00	Sächs. Maschinenf. Hartmann	132.75
Werrabahn	79.90	Sächs. Webstuhlf. Schönherr	207.50
Weimar-Gera	34.90	**Wechsel.**	
Aussig-Teplitzer	—.—	Amsterdam kurz	—.—
Böhmische Nordbahn	—.—	do. lang	—.—
Böhmische Westbahn	118.—	Brüssel kurz	—.—
Buschtiehrader Lit. B	80.80	do. lang	—.—
Dux-Bodenbacher	178.50	London kurz	—.—
Galizische (Carl-Ludwig)	78.25	do. lang	—.—
Gotthardbahn	113.25	Paris kurz	—.—
Graz-Köflach	—.—	do. lang	—.—
Oester. Nordw.-B. (Elbeth.)	69.—	Wien kurz	160.45
Oesterr. Südbahn (Lomb.)	34.40	do. lang	159.55
Oesterr.-Ungar. Staatsbahn	86.50	Petersburg kurz	170.—
Oesterr. Localbahn	69.00	do. lang	174.25
Schweiz. Westbahn	52.70	Warschau kurz	136.04
Eisenbahn-Stamm-Prioritäts-Actien.		**Sorten.**	
Oberlausitzer	—.—	Napoleonsd'or	—.—
5% Lombarden-Prioritäten	92.—	Oesterr. Banknoten	160.55
Nordhausen-Erfurter St.-Pr.	—.—	Russische Banknoten	177.00

Tendenz: Still. Schluss abgeschwächt. Privat-Discont 1⅝ Procent.

Nachbörse:

Oesterr. Credit	139.30	Disconto-Comm.	193.50
Oesterr. Staatsbahn	86.50	Bochumer Gussstahl	135.—
Galizier	78.—	Laurahütte	89.50
Lombarden	34.30	Dortmunder Union St.-Pr.	67.70
Berliner Handelsgesellschaft	152.75	Russische Noten	170.50
Deutsche Bank	163.75	Neueste Russen von 1884	91.75

Frankfurt a. M., 13. Januar. Anfangs-Course. Creditactien 218⅜. Franzosen 170⅜. Lombarden 67⅜. Galizier —.— Egypter 74.40. 4proc. ungar. Goldrente 78.—. Gotthardbahn 114.75. Disconto-Commandit 193.—. Laurahütte —.—. Schweizer Nordostbahn —.— Gelsenkirchen —.—. Ziemlich fest.

Frankfurt a. M., 13. Januar. (Schluss-Course.)

London kurze Sicht	20.35	Oesterr. Staatsbahn	171⅜
Paris do.	80.52	Oesterr. Südbahn	67⅜
Wien do.	160.00	Graz-Köflacher	164⅝
Ungar. 4% Goldrente	78.—	Oesterr. Nordwestb. Lit. B.	134⅝
Böhmische Nordbahn	165⅛	Hessische Ludwigsbahn	96.—
Buschtiehrader Lit. B	174⅛	Oesterr. Credit	217¾
Galizische Carl-Ludwig	156⅛	Berliner Disconto-Comm.	193.—

Tendenz: Fest.

Wien, 13. Januar, 12 Uhr 30 Min.

Ungar. Creditactien	274.25	Oesterr. Goldrente	89.80
Oesterr. Creditactien	269.50	Ungar. 5% Papierrente	85.35
Franzosen	211.50	Ungar. 4% Goldrente	97.15
Lombarden	84.25	Marknoten	62.25
Galizier	196.25	Napoleons	10.00
Nordwestbahn	154.—	Bankverein	86.—
Elbethalbahn	—.—	Länderbank	—.—
Oesterr. Papierrente	79.80	Unionbank	—.—

Tendenz: Geschäftslos.

Wien, 13. Januar. (Schluss-Course.)

Goldrente	110.25	Galizier	196.25
Ungar. Goldrente	97.25	Elbethalbahn	156.—
Lombarden	84.—	London	126.50
Credit-Actien	269.90	Napoleonsd'or	10.02
Staatsbahn	212.—	Deutsche Reichsbanknoten	62.25

Tendenz: Fest, aber geschäftslos.

Berliner Productenbörse, 13. Januar. Weizen loco 157 bis 176 *M*, per Januar-Februar 163.— *M*, per April-Mai 171 *M*, per Mai-Juni 173.50 *M* — Roggen loco 117 *M*, per Januar-Februar 119.50 *M*, per April-Mai 125.50 *M*, per Mai-Juni 127.50 *M* Kündigung: 4. Stimmung: Fester. — Spiritus loco versteuert 98.— *M*, per Januar-Februar 98.50 *M*, per April-Mai 100.— *M*, per Mai-Juni 100.70 *M*, versteuert 70 loco 32.— *M*, per April-Mai 34.10 *M*, per Mai-Juni 34.40 *M*, versteuert 50 loco 49.30 *M*, per April-Mai 51.70 *M*, per Mai-Juni 52.20 *M* Kündigung: —. Stimmung: Befestigt. — Rüböl loco 48.30 *M*, per April-Mai 48.— *M*, per Mai-Juni 48.30 *M* Kündigung: —. Stimmung: Still. — Hafer per April-Mai 118.25 *M*, per Mai-Juni 120.25 *M*

WTB. **Liverpool**, 12. Januar. **Baumwolle.** Officielle Notirungen. Upland good ordinary 5⅜, do. low middling 5⅜, do. middl. 5⅞, Orleans good ordin. 5¼, do. low middl. 5⅝, do. middl. 5⅞, do. middl. fair 6⅛, Ceara fair 5⅝, do. good fair 5⅞, Pernam fair 5⅝, do. good fair 6, Bahia fair —, Maceio fair 5⅞, Maranham fair 5⅞, Egyptian brown fair 6⅞, do. do. good fair 7⅛, do. do. good 7⅜, do. white fair 6⅞, do. do. good fair 6⅞, do. do. good 7, M. G. Broach good 5⅛, do. do. fine 5⅜, Dhollerah fair 3⅞, do. good fair 4⅛, do. good 4⅜, do. fine 5, Oomrawuttee fair 3⅞, do. good fair 4⅛, do. good 4⅜, do. fine 5⅛, Scinde good fair 3⅞, Bengal good fair 3⅞, do. good 3⅞, do. fine 3⅞, Tinnevelly good fair 4⅛, Western good fair 4, do. good 4⅜, Peru rough fair 6⅛, do. do. good fair 6¾, do. do. good 6⅞, do. smooth fair 5⅞, do. do. good fair 5⅞, do. moder. rough fair 6⅛, do. do. do. good fair 6⅛, do. good 6⅞.

WTB. **Liverpool**, 12. Januar, Mittags 12 Uhr 10 Min. **Baumwolle.** Middl. amerikanische Lieferung: Januar 5⅜ Verkäuferpreis, Januar-Februar 5⅜ Käuferpreis, Februar-März 5⅜ do., Mai-Juni 5⅜ Verkäuferpreis, Juli-August 5⅜ d. do.

WTB. **Liverpool**, 12. Januar, Nachmittags 4 Uhr 10 Min. **Baumwolle.** (Schlussbericht.) Umsatz 12,000 Ballen, davon für Speculation und Export 1000 Ballen. Ruhig. Middl. amerikanische Lieferung: Januar 5⅜ Werth, Januar-Februar 5⅜ do., Februar-März 5⅜ Käuferpreis, März-April 5⅜ Werth, April-Mai 5⅜ Verkäuferpreis, Mai-Juni 5⅜ do., Juni-Juli 5⅜ do., Juli-August 5⅜ Käuferpreis, August-September 5⅜ d. do.

WTB. **Liverpool**, 13. Januar. **Baumwollenmarkt.** (Erstes Telegramm.) Muthmaaßlicher Umsatz 8000 Ballen. Stimmung: Ruhig. Heutiger Import 8000 Ballen.

WTB. **Liverpool**, 13. Januar. (Zweites Telegramm.) Umsatz 8000 Ballen, davon für Speculation und Export 1000 Ballen verkauft. Amerikaner ruhig, Surats stetig.

Schifffahrt.

Wasserstände am 13. Januar.

Dresden — 0.30. (Starker Eisgang. Das böhmische Eis ist in vergangener Nacht ohne Gefahr hier durchgegangen.) **Magdeburg** + 1.97. **Aken** + 1.41. (Ziemlich eisfrei.) **Calbe** (Unterpegel) + 2.64. **Trotha** + 3.28. (Freies Wasser.)

Eingetroffen: in Aden (11/1) „Bayern" von Shanghai, in Suez (11/1) „Hohenzollern", beide nordd. Lloyd-Reichs-Postdampfer; in Lissabon (12/1) der Orient Line-Dampfer „Sorell" von Australien; auf der Elbe (12/1) der Hamb.-amerik. Packetf.-A.-G.-Postdampfer „Rhaetia" von New-York; in Triest (12/1) der österr. Lloyd-Dampfer „Galathea" von Konstantinopel; in Liverpool (12/1) der Anchordampfer „Aurelia" von New-York, der Allandampfer „Peruvian" von Boston; in New-York (12/1) der Cunarddampfer „Bothnia" von Liverpool.

Abgegangen: Von Cuxhaven (12/1) „Hohenstaufen" nach Colombo, von Antwerpen (12/1) „Hannover" nach Bremen, beide nordd. Lloyd-Reichs-Postdampfer; von Capstown (11/1) der Uniondampfer „Spartan" auf der Heimreise.

Passirt: Madeira (12/1) der Uniondampfer „Mexican" auf der Heimreise.

* **Triest**, 11. Januar. (Schifffahrtsbericht von Thelle & Kühler.) **Angekommen:** der ital. Dampfer „Cariddi" von Konstantinopel; der russ. Dampfer „Zeurich" von Batum.

Abgegangen: die österr.-ungar. Lloyd-Dampfer „Imperatrix" nach Bombay, „Juno" nach Smyrna; der engl. Dampfer „Nebel Primavera" nach Rouen, „Charles Howard" nach Palermo.

Druck und Verlag von E. Polz in Leipzig.